

Vereinbarung zur Teilnahme an der Mittagsverpflegung im Rahmen des ergänzenden Ganztags- und Betreuungsangebotes im Offenen Ganztag an der GGS-Barbaraschule

Beginn dieser Vereinbarung: 01.08.2027

Sie helfen uns sehr, indem Sie leserliche **DRUCKBUCHSTABEN** verwenden. Wenn Sie dabei Hilfe in Anspruch nehmen möchten, sprechen Sie unsere Mitarbeitenden in der Betreuung an. Vielen Dank!

Beginn der Teilnahme: _____ oder: ☐ Seit Beginn des Schuljahres

1. Stammdaten des Kindes

_____ Name des Kindes, Vorname des Kindes
_____ Adresse des Kindes (Straße, Hausnr. PLZ und Ort)
☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers (bitte zutreffendes ankreuzen)
_____ Geburtsdatum des Kindes

2. Erziehungsberechtigte 1

_____ Name, Vorname des Erziehungsberechtigten
_____ Adresse (Straße, Hausnr. PLZ und Ort)
E-Mail: _____ _____ Tel.-Nr.: _____

3. Erziehungsberechtigte 2

_____ Name, Vorname des Erziehungsberechtigten
_____ Adresse (Straße, Hausnr. PLZ und Ort)
E-Mail: _____ _____ Tel.-Nr.: _____

4. Teilnahme und Verpflegungsbeitrag

Diese Vereinbarung regelt die Teilnahme Ihres Kindes an der täglichen Mittagsverpflegung, die verbindlicher Bestandteil des OGS-Angebotes ist.

Die Abrechnung erfolgt monatlich im Folgemonat mittels SEPA-Lastschriftverfahren, jeweils zum zweiten Bankarbeitstag eines Monats, und beläuft sich monatlich auf den Gesamtbeitrag in Höhe von **95,60 EUR**.

5. Laufzeit und Kündigung

Die laufende Vereinbarung ist bereits in Kraft getreten oder wird jetzt mit neuer Teilnahmevereinbarung gültig. Diese gilt unbefristet bis zum tatsächlichen Ausscheiden Ihres Kindes aus der Offenen Ganztagschule (OGS).

Eine **vorzeitige, außerordentliche Kündigung** ist nur bei einem Schulwechsel möglich. In diesen Fällen ist die Kündigung nur zum tatsächlichen Zeitpunkt des Wechsels/Umzugs durch Vorlage der Ummeldung möglich.

6. Datenschutz

Die Diakonische Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH unterliegt den Datenschutzbestimmungen des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche Deutschland (DSG-EKD).

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Durchführung der Organisation ist:

Diakonisches Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH
Hagdorn 1a
45468 Mülheim an der Ruhr

Verwaltung u. Forderungsmanagement
ASD 3 - Soziale Arbeit an Schulen
Frau Sevgi Sari
Mail: sari@diakonie-muelheim.de
Tel.: 0208 / 3003 - 272

Örtliche Datenschutzbeauftragte ist:
Frau Ellen Hirsch
Hagdorn 1a, 45468 Mülheim an der Ruhr
Mail: hirsch@diakonie-muelheim.de
Tel.: 0208 / 3003 - 286

Die Daten werden zur Organisation und Verwaltung der Teilnahme an der Mittagsverpflegung im Rahmen des ergänzenden Ganztags- und Betreuungsangebotes im Offenen Ganztag an der GGS-Barbaraschule verarbeitet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage von:

- § 6 Nr. 2 DSGVO (Einwilligung der betroffenen Person)
- § 6 Nr. 5 DSGVO (Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses)

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Einrichtung ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen, insbesondere an:

- die Verwaltung der OGS (Offene Ganztagsschule) zur Organisation, Durchführung und Abrechnung des Mittagessens,
- die zuständigen Mitarbeitenden zur Erfassung und Bearbeitung von Essensanmeldungen sowie zur Sicherstellung der Verpflegung,
- die zuständigen Bereiche der Finanz- und Buchhaltung zur Abwicklung von Zahlungen, Beiträgen und Abrechnungen.

Eine Weitergabe an Dritte zu anderen Zwecken findet nicht statt.

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie es zur Erfüllung der genannten Zwecke und zur Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Folgende Rechte haben Sie in Bezug auf die bei uns verarbeiteten Daten:

- Auskunft/Berichtigung/Löschung/Einschränkung der Verarbeitung (§ 19-22 DSGVO) - Sie haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und gegebenenfalls ein Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten. Wenden Sie sich hierzu bitte an die Verantwortliche Stelle.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 24 DSGVO) - Sie haben das Recht, sich Daten, die wir auf Grundlage ihrer Einwilligung oder eines Vertrages automatisiert verarbeiten, an sich oder einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen.
- Widerspruchsrecht (§ 25 DSGVO) - Sie haben ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten. Wenden Sie sich dazu bitte an die Verantwortliche Stelle.
- Widerruf Ihrer Einwilligung - Erfolgt ein Datenverarbeitungsvorgang nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung, können Sie eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Hierfür reicht eine einfache E-Mail an die Verantwortliche Stelle. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde - Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn Sie den Eindruck haben, dass die verantwortliche Stelle sich nicht an die Datenschutzbestimmungen hält.

Zur Wahrnehmung dieser Rechte genügt eine formlose Mitteilung an die oben genannte verantwortliche Stelle oder an die Datenschutzbeauftragte.

Betroffene Personen können sich bei der zuständigen kirchlichen Aufsicht beschweren:

Beauftragte*r für den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (BfD EKD)

Außenstelle Mitte-West

Lange Laube 20

30159 Hannover

E-Mail: info@datenschutz.ekd.de

Web: <https://datenschutz.ekd.de>

Alle Daten werden nach § 27 DSGVO-EKD technisch und organisatorisch so geschützt, dass sie vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch gesichert sind. Nur autorisierte Mitarbeitende haben Zugriff auf die Daten und werden regelmäßig auf Datenschutz und Datensicherheit verpflichtet.

Für das Diakonische Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH Abteilungsleitung ASD 3 – Schulprojekte – Soziale Arbeit an Schule	Die Erziehungsberechtigten unterschreibt ein Erziehungsberechtigter allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass er/sie berechtigt ist, vorstehende Erklärung allein abzugeben.
 Mülheim an der Ruhr,	 Mülheim an der Ruhr,

Anlage Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Wenn Sie Anspruch auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) haben, bitten wir Sie um ergänzende Angaben!

Übernahme des Elternbeitrages für Verpflegung

durch das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Sofern Sie Anspruch auf Leistungen aus dem **Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)** haben, kann im Rahmen der OGS der **Elternbeitrag für Verpflegung (95,60 EUR)** von dem für Sie zuständigen Jobcenter übernommen werden.

Dies gilt aber nur, wenn uns der Bewilligungsbescheid und die dazugehörigen Coupons vorliegen, andernfalls sind immer die Eltern des Kindes zu monatlichen Zahlungen verpflichtet!

Bitte beachten Sie: Der Antrag auf Übernahme der Verpflegungskosten muss bei der Sozialagentur zusätzlich zu den sonstigen Leistungen gestellt werden.

Sie haben einen Antrag auf Übernahme der Verpflegungskosten gestellt, aber noch keine Bewilligung?

Sobald Sie die Bewilligung und die dazugehörigen Verpflegungscoupons bei uns einreichen, ziehen wir für die gesamte Dauer des Anspruches keinen Verpflegungsbeitrag mehr von Ihrem Konto ein. Reicht die Bewilligung sogar in die Vergangenheit, erstatten wir Ihnen die jeweiligen Monatsbeiträge, die Sie vorgeleistet haben.

Sie haben sowohl einen Bewilligungsbescheid als auch die dazugehörigen Coupons?

Die Übernahme der Verpflegungskosten durch die Sozialagentur ist eine spürbare finanzielle Entlastung der Familie. Reichen Sie die Bewilligung und die Coupons bitte auf dem schnellsten Wege bei den Mitarbeitenden in der Betreuung ein. Die Einzüge des Verpflegungsbeitrages werden dann umgehend für die Dauer der Bewilligung ausgesetzt und erst wieder zum Ende der Bewilligung aufgenommen.

Falls Sie uns schon informieren möchten:

- ☐ Es besteht **kein** Anspruch auf **Bildungs- und Teilhabepaket**.
- ☐ Bewilligungsbescheid und **Coupons liegen bereits vor** oder werden beigelegt.
- ☐ Bewilligungsbescheid und **Coupons liegen vor, werden nachgereicht**. Bis zur Vorlage des Bescheides und der Coupons wird der monatliche Verpflegungsbeitrag durch Einzug vom Konto weitergezahlt.
- ☐ **Antrag auf Bildungs- und Teilhabepaket wurde gestellt**. Bis zur Vorlage des Bescheides und der Coupons wird der monatliche Verpflegungsbeitrag durch Einzug vom Konto weitergezahlt

Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE85ZZZ00002835883**

Mandatsreferenz: _____ wird vergeben durch die Diakonisches Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT (wiederkehrend)

Ich ermächtige die Diakonisches Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH, die fälligen Beiträge für die Mittagsverpflegung meines/unseres Kindes ab Beginn der Teilnahme an der Mittagsverpflegung mittels SEPA-Lastschrift von meinem/unserem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Diakonisches Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Laufzeit des Mandats Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Dauer der Teilnahme an der OGS, spätestens bis zum Ausscheiden aus der OGS. Die Teilnahmegebühren werden jeweils zum 2. Bankarbeitstag im Kalendermonat nach dem Teilnahmemonat eingezogen. Das Mandat endet mit der letzten Abbuchung im Kalendermonat nach Beendigung der Teilnahme.

Vorabankündigung (Pre-Notification) Dieses Schreiben sowie die beigefügte Rechnung gelten zugleich als Vorabankündigung aller in diesem und den folgenden Schuljahren anfallenden SEPA-Lastschriften bis zum Ende des Verbleibs an der Schule bzw. bis zum Ausscheiden aus der OGS. Die Frist für die Vorabankündigung wird auf einen Bankarbeitstag vor Fälligkeit verkürzt.

Einzugstermin Die Teilnahmegebühren werden jeweils zum 2. Bankarbeitstag im Kalendermonat nach dem Teilnahmemonat eingezogen.

Rücklastschriften Wird eine Lastschrift vom Kreditinstitut mangels Kontodeckung, aufgrund falscher oder nicht mehr gültiger Kontodaten, wegen eines Widerspruchs des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin oder aus vergleichbaren, in der Sphäre des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin liegenden Gründen nicht eingelöst, können die der Diakonisches Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH hierdurch entstehenden Kosten (insbesondere Bankgebühren für die Rücklastschrift) in tatsächlich angefallener Höhe weiterberechnet werden. Die Verpflichtung zur Zahlung des ursprünglich fälligen Beitrags bleibt davon unberührt.

Widerruf Das Mandat kann jederzeit in Textform (z. B. per E-Mail oder Brief) gegenüber dem **Diakonisches Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH**, Abteilung ASD 3 - Soziale Arbeit an Schulen

Ansprechpartnerin: Frau Sari
Hagdorn 1a
45468 Mülheim an der Ruhr
E-Mail: sari@diakonie-muelheim.de

widerrufen werden. Ein Widerruf berührt nicht die Verpflichtung zur vollständigen Begleichung der bis zum Ausscheiden angefallenen Beiträge. In diesem Fall verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, ausstehende Beträge auf anderem Wege fristgerecht zu entrichten.

Datenschutzhinweis Die mit diesem Mandat erhobenen personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Anschrift, Kontoverbindung sowie Angaben zum Kind und zur Schule) werden vom Diakonischen Werk Mülheim an der Ruhr gGmbH ausschließlich zum Zweck der Abwicklung der Zahlungen für die OGS-Mittagsverpflegung verarbeitet. Rechtsgrundlage ist § 6 Nr. 4 DSGVO (Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages bzw. vorvertraglicher Maßnahmen). Die Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie dies für die Vertragsabwicklung und zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten als betroffene Person sowie zur Kontaktaufnahme mit der zuständigen Datenschutzbeauftragten Ellen Hirsch (hirsch@diakonie-muelheim.de) können bei der oben genannten Stelle angefordert werden.

Hinweis: Für jedes Kind ist ein eigenes Mandat auszufüllen

Sie helfen uns sehr, indem Sie leserliche **DRUCKBUCHSTABEN und Zahlen** verwenden.

7. Bankdaten	
Name, Vorname des Kontoinhabers	Adresse des Kontoinhabers (Straße, Hausnr. PLZ und Ort)
BIC (gemäß Angaben Kontoauszug/EC-Karte)	
IBAN (gemäß Angaben Kontoauszug/EC-Karte)	Name des Kreditinstituts
 Ort, Datum	 Unterschrift Kontoinhaber/in
 Ort, Datum	 Unterschrift 2. Kontoinhaber/in (ggf.)